ACS – Express

Vereinsinfo des Akkordeon-Club Stubersheim e.V.

- 2. Ausgabe 1998 - Stubersheim, 09. Juni 1998

FRÜHJAHRSUNTERHALTUNG / 25. April 1998

Gelungene Veranstaltung

AMSTETTEN ■ Als gelungen kann man wohl unsere Frühjahrsveranstaltung beschreiben, die am 25. April in der Amstetter Aurainhalle stattgefunden hat. Knapp 300 Gäste besuchten unsere „Benefiz-Gala“. Im Vorverkauf waren ca. 200 Eintrittskarten verkauft worden.



Bereits morgens um 8.00 Uhr wurde mit dem Aufbau der Bühne begonnen und um 9.00 Uhr erschienen dann alle restlichen Helfer zum Aufstellen der Tische und Stühle, zum Besteckwickeln, Kehren, Marktstände aufstellen usw. Kurz, es war genügend Arbeit zu erledigen. Im Laufe des Morgens wurde auch die Hauptprobe des Orchesters II durchgeführt.

Am Nachmittag verschönerte Gisela Laube mit ihrer Dekoration die Halle. Das Küchen-Team um Peter Puschmann begann ab 16.30 Uhr mit dem Herrichten der verschiedenen Vesperkreationen und Orch. I probte am Spätnachmittag sein Programm für den Abend.

Gegen 18.30 Uhr wurde es dann Ernst: die ersten Gäste kamen. Um 19.30 eröffnete das Orchester I unter der Leitung von Dieter Schlepple den Abend mit dem „Weißen Rößl“ und der 1. Vorsitzende, Karl Kustermann freute sich, die vielen Gäste begrüßen zu können. Auch Dieter Lehmann, der Geschäftsführer von KORN, begrüßte die Anwesenden und zeigte sich sichtlich erfreut, daß KORN die Hälfte des Erlöses des Abends erhalten sollte.

Dann ging es „rund“: die Schalkstetter Dorfmusikanten, das Kaubtal-Echo, Hans & Werner, die Starlights sowie Orchester II und I spielten nun reihum zum Tanz bzw. zur Unterhaltung. Von der Tanzmusik wurde dann auch reger Gebrauch gemacht und die Tanzflächen waren gut besucht.

Der Verkauf der Vesperplatten ging zufriedenstellend vonstatten. Im nachhinein stellte sich heraus, daß etwas zu hoch kalkuliert worden war. D.h. von den Wurst- und Käseplatten blieben je ca. 20 Portionen übrig, die „Variationen von gerauchtem Fisch“ jedoch waren komplett verkauft worden.

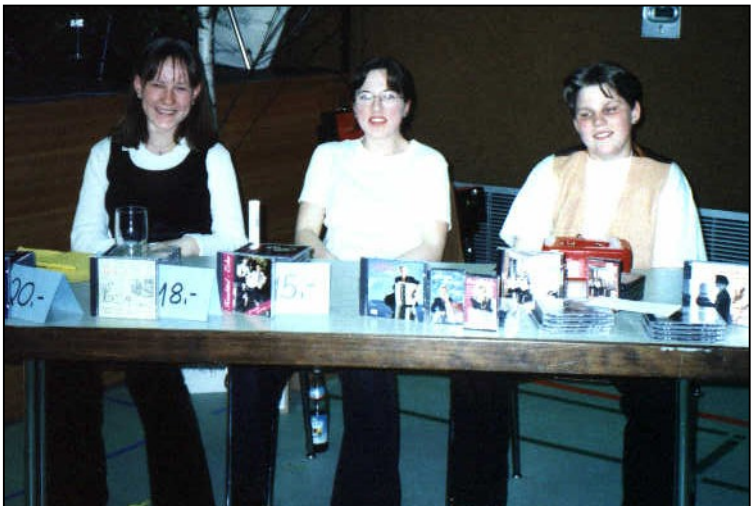
Als besondere Attraktion erwies sich die Saftbar. Was keiner erwartet hatte war, daß die Saft-Cocktails guten Absatz fanden. Es wurden schließlich mehr Saftgetränke verlangt als Sekt! Im Gegensatz dazu verlief der CD-Verkauf eher träge. Ganze zwei CD´s wurden verkauft, und davon nicht eine vom ACS. Na ja! (Dafür war das CD-Verkaufs-Team auch nicht übermäßig geschunden).

Keine Inanspruchnahme fand auch der angebotene Heimfahrservice! Entweder sind alle unsere Gäste nüchtern geblieben, oder der Heimfahrer war bereits im Vorfeld bestimmt und durfte nichts trinken.

Der Erlös des Abends kommt, wie bereits bekannt, den Kindergärten der Gesamtgemeinde Amstetten und dem Selbsthilfebüro KORN zugute. Über die genaue Höhe der Spendensumme kann jedoch im Moment noch keine Angabe gemacht werden, da noch nicht alle Rechnungen komplett eingegangen sind.



Voll im Einsatz beim Aufbau der Marktstände.



Stets ein Lächeln im Gesicht: das CD-Verkaufsteam.

Weitere Informationen folgen, sobald der Reinerlös feststeht. Auf jeden Fall sei an dieser Stelle allen Helfern und Schaffern, die das Fest möglich gemacht haben, recht herzlicher Dank gesagt!!



Küchen-Chef Peter mit Assistentin Angelika.



Das Kassen-Team im Einsatz!



Musikant beim Vespern!

„PANNE des Tages“

Wochen vor der Veranstaltung wurden Birkenbäume für die Dekoration im Wald geholt und in die Werkstatt der Fa. Albrecht gestellt, wo sie aufgrund der Wärme aufblühen sollten.
In der Woche vor dem 25. April sind die Bäume jedoch eingetrocknet, so daß am Freitag vor unserem Fest zwei fleißige Arbeiter in den Wald mußten, um neue Bäume zu holen!!

RADTOUR / 19. Juli 1998

D r a h t e s e l r a u s ! ! !

Wie bereits in den vergangen zwei Jahren wollen wir auch dieses Jahr wieder eine Fahrrad-Tour machen.
Das Ziel der Fahrt wird kurzfristig ausgewählt und dann unter den Spielern bekanntgegeben. (VORSCHLÄGE SIND ERWÜNSCHT!!!!!!)
Willkommen sind grundsätzlich alle Akkordeonspieler sowie deren Verwandte. Die Fußkranken unter uns und diejenigen, die (anscheinend) kein Fahrrad besitzen, können natürlich auch mit dem Auto zum Ziel kommen.
Auf jeden Fall sei gesagt, daß wir keine Marathon-Tour veranstalten, die Strecke kann jeder schaffen!!

AUSFLUG / 29. Juli 1998

Fahrt zum SDR 3 Club-Radio

Auch in dieser Ausgabe des ACS-Express wollen wir noch einmal auf die Fahrt zum SDR 3 Club-Radio hinweisen.
Am Mittwoch, 29. Juli 1998 startet für die Mitglieder des ACS ein Informationsbesuch beim Rundfunksender SDR 3 in Stuttgart.
Zwischen 13.00 und 14.00 Uhr wird eine Live-Sendung ausgestrahlt, während der die gesamte Gruppe im Studio dabei sein wird. Vier Personen werden dann die Gelegenheit haben, den Verein am Mikrofon zu präsentieren. Natürlich hoffen wir, daß auch ein Stück aus der CD „Festliche Akkordeonmusik“ gespielt wird.
Anmeldung sowie Infos bei Petra Schrag (Orch. I).
Mindestalter der Teilnehmer ca. 14 Jahre.

TERMINE 1998:

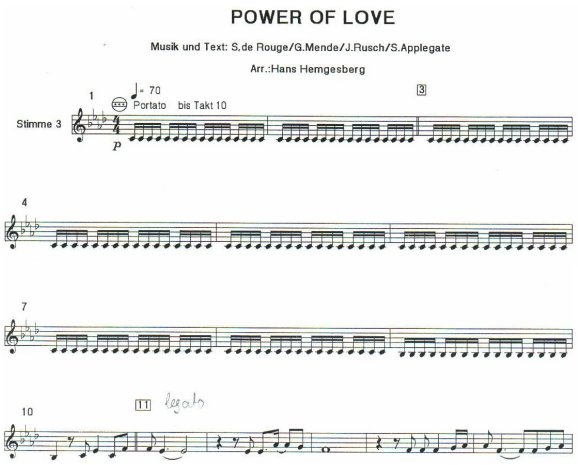
21.06. Sommerfest MGV Stubersheim (Orch. I, II, Hobby)
03.07. Familientag Rommelkaserne von ca. 16.30 – 17.30Uhr (Orch. I)
19.07. Radtour
29.07. Fahrt zum SDR nach Stuttgart
29.11. Adventsfeier in Amstetten
12.12. Weihnachtskonzert , Kirche Laichingen
13.12. Weihnachtskonzert, (Ort noch unklar)

W I T Z E – S P R Ü C H E – W I T Z E

Im Akkordeonunterricht:
Petra erklärt Kathrin, wie sie die Notenwerte spielen soll: „Des send zwoi Halbe!“ Phillip: „Wo?? Für mi au!“

Was ist ein Akkordeon-Orchester-Dirigent mit Metronom?
- Ein Optimist!!!

Während der Akkordeon-Stunde spricht man vom Lied „Power of Love“. Helmut fragt: „Wia goht des?“ Darauf Petra F.: „d-d-d-d-d-d-d-d-d-d....“
Zur Erläuterung: (viele schwarze Bollen, s. Notenauszug.....)



Geburtstagskinder

im Juni / Juli / August / September:

02.06. Katrin Baur (Orch. II)
04.06. Julia Vetter (Spielgr.)
07.06. Sabine Bührle (Orch. I)
08.06. Birgit Heuschneider (Orch. I)
24.06. Waltraud Weber (Hobby)
03.07. Margit Brendl (Orch. II)
08.07. Ulrike Ziegler (Orch. I)
18.07. Hans Hemgesberg (Orch. I)
19.07. Helmut Ziegler (Orch. I)
26.07. Sandra Hagmeyer (Orch. I)
10.08. Jochen Kustermann (Spielgr.)
11.08. Julia Drixler (Spielgr.)
11.08. Phillip Rapp (Orch. II)
21.08. Gerda Scholze (Hobby)
22.08. Christa Rapp (Hobby)
01.09. Birgit Bicheler (Orch. I)
02.09. Andreas Eberhardt (Orch. II)
02.09. Ursula Hiller (Hobby)
10.09. Anja Lohrmann (Orch. II)
11.09. Tanja Bantel (Orch. II)
13.09. Paul Rück (Hobby)
30.09. Helga Hofelich (Orch. I)

AUFTRITT IN AMSTETTEN / 19. Mai 1998

Der Altennachmittag

DRIXLER JULIA / JÜNGLING KATJA / KUSTERMANN JOCHEN / LAIB MELANIE / MAIER BEATE

AMSTETTEN ■ Am Dienstag, den 19. Mai hatten wir auf dem Altennachmittag einen Auftritt. Julias´s Mama fuhr die Stubersheimer Kinder nach Amstetten und Beate kam mit Petra zum Gemeinderaum der Erlöserkirche. Herr Franz, der Religionslehrer und Herr Benk, der Pfarrer, begrüßten uns. Dann haben wir Kuchen und Butterbrezeln bekommen.
Im Mini-Raum (Mini steht für Ministranten) spielten wir Tischfußball, bis unser Auftritt begann. Wir spielten Dixieland, Moped-Fox, Wellenspiele und Eine Seefahrt, die ist lustig.
Als Belohnung bekam jeder von uns eine Schachtel Ferrero Küsschen. Herr Franz meinte, diese Küsschen wären besser, als von jedem der anwesenden Omas und Opas einen Kuß auf die Backe.
Bevor wir gingen spielten wir noch eine Runde Tischfußball gegen Petra. Wir verloren 10:6. Vielleicht hätten wir gewonnen, wenn Jochi dabei gewesen wäre. Aber der hatte leider die Windpocken und mußte zu Hause bleiben. Dafür bekam er aber von Juli auch 20 Küsschen (Ferrero), die uns Herr Franz für ihn mitgegeben hatte.
Außerdem bekamen wir von der Kirche auch noch Geld, dafür sind wir am 25. Mai gemeinsam zum Pizza essen gegangen.





AUSGEFALLEN

Vorspielnachmittag wird nachgeholt

STUBERSHEIM ■ Der für den 17. Mai angekündigte Vorspielnachmittag mußte leider wegen vielerlei anderer Aktivitäten unserer Spieler ausfallen. Es ist aber auf jeden Fall geplant, die Veranstaltung in anderer Form nachzuholen. Möglicherweise wird anläßlich einer Probestunde der Hobbygruppe eine derartige Veranstaltung durchgeführt.
Genaueres wie Termine, Ablauf usw. wird in den einzelnen Gruppen bekanntgegeben.

INTERNET

Akkordeon im World Wide Web

Wer zu Hause oder bei der Arbeit Zugang zu einem Computer mit Modem oder ISDN-Anschluß hat, der hat sicher schon mal im Internet gestöbert.
So kann man über das Telefonnetz Verbindung zu Computern auf der ganzen Welt aufnehmen. Es besteht die Möglichkeit mit anderen Internet-Nutzern „schriftlich“ zu telefonieren, dabei werden Nachrichten eingetippt und sofort übermittelt. Mehrere Beteiligte können die Botschaft dann auf ihrem Bildschirm lesen und wiederum schriftlich antworten.
Große Versandhäuser bieten per Internet ihre Ware an, d.h. man braucht keine Kataloge mehr zu wälzen. Die Artikel können auf dem heimischen Bildschirm angesehen und per Computer bestellt werden.
Auch Privatpersonen oder Vereine und Firmen sind mit ihrer eigenen „Homepage“ im Internet vertreten. Diese Homepages sind den herkömmlichen Firmenportraits oder –prospekten auf Papier sehr ähnlich. Die Anbieter stellen sich, ihre Firma oder ihren Verein vor. Gewünschte Informationen lassen sich dann ausdrucken, oder sind auf dem eigenen Computer abspeicherbar.
Natürlich sind auch alle möglichen Firmen, Vereine und Privatleute, die mit Akkordeon zu tun haben im Internet vertreten. So z.B. die Firma Hohner, eine Seite über das Diatonische Akkordeon, Akkordeon-Gags, Geschichte des Akkordeons und sogar ca. 20 Vereine und Orchester (für den Raum Deutschland). Hier kann man von der Mitgliederzahl bis zu den kommenden Auftritten alles Mögliche erfahren. Es besteht sogar die Möglichkeit, Kontakt aufzunehmen, oder Grüße und Nachrichten zu hinterlassen, die dann vom Anbieter der Homepage eingesehen werden können.
Für alle Interessierten hier die im Internet vertretenen Orchester: (aktueller Stand vom 19.07.97)
Rheinhausen, Hohnerklänge Marl, Dachau, Siegerland, Schwabach, Bracht, Bellheim, Hohnerklang, Welper-Ruhr, Hechingen, Wiesbaden, Grötzingen, Berghausen, Linach, Nürnberg, Hofen, Leonberg/Eltingen, Waiblingen, Furtwangen und das Landes-Akk.-Orch. Hessen.